

# Cendres+Métaux Kronen und Brücken (Zirconia) / Sonderanfertigung

1 / 3  
02.2014

Arbeitsanleitung

Die Anwendung dürfen ausschliesslich von Fachpersonen durchgeführt werden.

Mit Erscheinen dieser Arbeitsanleitung verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Arbeitsanleitung entstehen, lehnt der Hersteller jede Haftung ab.

Unter Berücksichtigung der Indikation, der Zahnpräparation, des ausgewählten Materials und der Eigenschaften des Labor-Scanners sind die angegebenen Parameter auf

<http://www.cmsa.ch/dental> (deutsche Sprache wählen), unter **Produkte > Digital Solutions > Digital Solutions Produkt** als Richtwerte zu verwenden. Eigene Erfahrungswerte und Kenntnisse sind Voraussetzung für passgenaue Restaurationen. Bei Software-Updates oder der Verwendung von einem anderen/neuen Scanner ist Vorsicht geboten und wenn nötig den Kundenservice der Cendres+Métaux zu kontaktieren.

## Verwendungszweck

Bei dem Produkt handelt es sich um eine individualisierte zementierte Kappen- oder Brückenlösung auf natürlichen Zähnen oder Aufbauten als Kernstruktur für eine Krone.

## Allgemeine Hinweise

Die enge Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und Zahntechniker ist für eine erfolgreiche Behandlung unerlässlich.

Es ist besonders wichtig, durch Anpassen und Einpassen der Krone für eine optimale Belastungsverteilung zu sorgen. Das gelingt durch ein Einstellen der Okklusion zum Gegenkiefer. Beim Arbeiten im Mund ist besonders darauf zu achten, dass die Komponenten vor Aspiration geschützt werden.

Muss die Versorgung modifiziert werden, auf den Randbereich und die okklusale Oberflächen achten; eine Mindeststärke von 0.4 mm sollte erhalten werden. Bei einer Modifikation der Versorgung eine angemessene Schutzausrüstung tragen, um ein Einatmen des Zirkon-Staubes zu verhindern.

Wird eine Einprobe am Patienten vorgenommen, empfehlen wir die Reinigung der Versorgung unter fliessendem Wasser oder mit Alkohol.

## Rückverfolgbarkeit Losnummern

Die betreffenden Losnummern müssen notiert werden, um die Rückverfolgbarkeit gewährleisten zu können.

## Desinfektion/Sterilität

Die Kappe oder Brücke wird nicht steril geliefert und sollte mit einer geeigneten Desinfektionslösung (z.B. 70 %-iger Ethanol-lösung) vor der Einprobe und noch einmal nach der Einprobe und vor der Zementierung desinfiziert werden.

## MRT-Umgebung:

Das Produkt wurde nicht in der MRT Umgebung in Bezug auf Überhitzung und Bewegung bewertet/getestet.

## Indikationen

- Anteriore oder posteriore Kappen, vollanatomische Kronen oder Brücken als Zahnersatz.
- Zahnersatz auf Zähnen oder Implantaten.
- Für eine Brückenlänge von bis zu 6 Gliedern.
- Mindeststärke 0.4 mm.
- Alle Mundpositionen.
- Querschnitte gemäss wissenschaftlicher Literaturhinweisen und allgemeiner Ausbildungsstand eines Zahntechnikers: 6.0 mm<sup>2</sup> (für Frontzahn-Brücke) bis 9.0 mm<sup>2</sup> (Seitenzahn-Brücke).

Herstellung	Einzelkronen		Brücken, Anzahl Zwischenglieder	
	Anterior	Posterior	Anterior	Posterior
CAM Fräsen, Sintern, und Verblenden	X	X	2	2

X indiziert; Zahlen geben die maximale Anzahl Zwischenglieder an.

## Kontraindikationen

- Alle Fälle mit Längen, welche die Höchstgrenzen überschreiten.
- Patienten mit Bruxismus oder anderen parafunktionellen Gewohnheiten.
- Fehlende Bereitschaft des Patienten zum korrekten Verfolgen der Nachsorge/Recall Hinweise.
- Bei Patienten mit einer bestehenden Allergie auf ein oder mehrere Elemente des Werkstoffes.
- Mehr als ein frei hängendes Brückenglied als Extension.

Die Produkte sind CE gekennzeichnet.  
Details siehe Produktverpackung.

## Warnungen

Bei Patienten mit einer bestehenden Allergie auf ein oder mehrere Elemente des Werkstoffes darf dieses Produkt nicht verwendet werden. Bei Patienten mit Verdacht auf eine Allergie auf ein oder mehrere Elemente des Werkstoffes darf dieses Produkt nur nach vorheriger allergologischer Abklärung und Nachweis des Nichtbestehens einer Allergie verwendet werden. Für Auskünfte und zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Vertretung von Cendres+Métaux.

Diese Arbeitsanweisung reicht nicht zur sofortigen Anwendung aus. Zahnärztliche Kenntnisse respektive zahntechnische Kenntnisse durch eine erfahrene Person sind erforderlich. Kurse und Schulungen werden unter anderem durch die Cendres+Métaux regelmässig angeboten.

## Vorsichtsmassnahmen

- Die Teile werden unsteril geliefert. Die sachgemässe Vorbereitung der Teile vor Anwendung am Patienten kann dem Kapitel «Desinfektion» und «Sterilität» entnommen werden.
- Achten Sie auf eine regelmässige Reinigung des Zahnersatzes, um eine Entzündung des Weichgewebes zu vermeiden.
- Bei intraoraler Anwendung sind sämtliche Produkte generell gegen Aspiration zu sichern.

## Klinisches Vorgehen

Beim klinischen Vorgehen verweist Cendres+Métaux auf Literaturhinweise und Arbeitsanleitungen.

## Vorgehen im Labor

### Fertigung eines Gipsmodells:

- Die Abformung mit Dentalgips mit einer geringen Abbindeexpansion ausgießen und ein Meistermodell fertigen.
- Das Modell ausreichend lange aushärten lassen, um Grössenveränderungen zu vermeiden.

### Gerüstüberarbeitung für die Verblendung mit Keramik:

- Die Modelle sollten einartikuliert werden, um Vorkontakte zu vermeiden.
- Kontrollieren Sie das Gerüst auf Fehler, ausreichende Wandstärken und Passung.
- Gegebenenfalls kleinere Anpassungen mit Diamantbohrer oder schleifscheibe mit feiner Körnung bei niedrigem Druck und ausreichend Wasserkühlung vornehmen.
- Spülen Sie das Gerüst unter Wasser und trocknen Sie es. Es ist nun bereit zur Weiterverarbeitung.

### Reinigen:

- Dampfstrahlen

### Keramikverblenden:

- Es sind Keramiken zu verwenden, welche ausdrücklich für die Anwendung von ZrO<sub>2</sub> ausgelegt sind.
- Bitte Herstellerangaben beachten.
- Das Objekt wird nach dem Brand entsprechend nach Empfehlung der Keramikhersteller abgekühlt. Die Besonderheiten der Keramiköfen sind zu beachten.

### Brenntabelle

	Heizrate °C/h	T max °C	Haltezeit h	Abkühlen
Kronen	600	1450	2	Im Ofen
Brücken	300	1450	2	

### Politur

- Vorpolieren mit Gummipolierer.
- Polieren mit weicher Bürste, Filz und Schwabbel, unter Verwendung von Legabril Diamond.
- Hochglanzpolitur mit weicher Bürste und Schwabbel.

# Cendres+Métaux Kronen und Brücken (Zirconia) / Sonderanfertigung

3 / 3  
02.2014

## Material

ZrO<sub>2</sub> (Y-TZP) nach ISO 13356 und DIN EN ISO 6872. CE 0297.

Richtanalyse %	ZrO <sub>2</sub> + HfO <sub>2</sub> + Y <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Y <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	HfO <sub>2</sub>	Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Andere Oxide
	> 99	4.5–6.0	< 5.0	< 0.5	< 0.5

Für Auskünfte und zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Vertretung von Cendres+Métaux.

## Haftungsausschluss/Gültigkeit

Mit Erscheinen dieser Arbeitsanleitung verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Arbeitsanleitung entstehen, lehnt der Hersteller jede Haftung ab.

Da die Verarbeitung und chirurgische Insertion des Produkts der Kontrolle des Facharztes obliegen, übernimmt dieser die Verantwortung.

## Verfügbarkeit

Es sind nicht alle Produkte in allen Ländern verfügbar.

## Kennzeichnungen auf der Verpackung / Symbole



Hersteller



Bestellnummer



Chargenbezeichnung



Quantität



Gebrauchsanweisung beachten

Rx only

Achtung: Laut US-Bundesgesetz darf dieses Gerät nur durch einen Arzt oder auf Anordnung eines Arztes verkauft werden.



Nicht zur Wiederverwendung



Unsteril

Custom-made device (Sonderanfertigung)